

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Montag, 13.07.26, 20:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch heiß bis sehr heiß und vereinzelt Hitzegewitter.
Dienstag lokal Unwetter.

Wetter- und Warnlage:

Unter Hochdruckeinfluss fließt mit nordöstlicher Strömung recht trockene, heiße Luft nach Westdeutschland. Am Dienstag sorgt ein schwaches Höhentief für einzelne Gewitter.

GEWITTER (UNWETTER):

In der Nacht zum Dienstag mit geringer Wahrscheinlichkeit vereinzelt kurze Hitzegewitter. Dabei lokal starke bis stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 7 bis 8), kleinkörniger Hagel und Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm gering wahrscheinlich. Im Laufe der Nacht abschwächend.

Ab Dienstagmittag steigendes Gewitterrisiko. Dann einzelne Gewitter mit Starkregen bis 25 l/qm in einer Stunde, kleinkörnigem Hagel und stürmischen Böen um 70 km/h (Bft 8) möglich. Eng begrenzt auch UNWETTER durch heftigen Starkregen mit Mengen zwischen 30 und 40 l/qm in kurzer Zeit, Hagel bis 2 cm sowie Sturmböen bis schwere Sturmböen zwischen 80 und 100 km/h (Bft 9-10) möglich, ganz vereinzelt auch extrem heftiger Starkregen mit Mengen über 40 l/qm in kurzer Zeit und Hagel bis 3 cm nicht ausgeschlossen. In der Nacht zum Mittwoch rasch nachlassende Gewittertätigkeit.

Ab Mittwochmittag erneut einzelne Hitzegewitter möglich, aber mit geringer Wahrscheinlichkeit. Dabei dann Starkregen mit Mengen zwischen 15 und 25 l/qm in einer Stunde, Hagel und Sturmböen zwischen 70 und 80 km/h (Bft 8-9) gering wahrscheinlich.

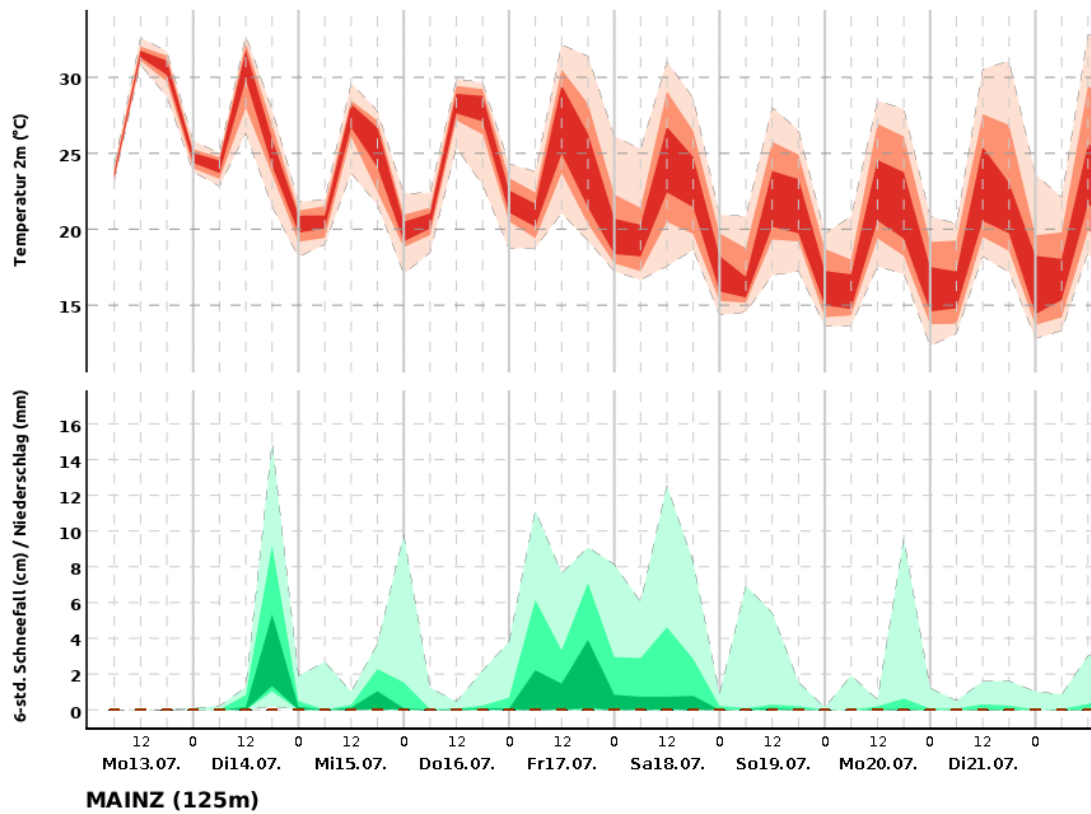
HITZE:

Am Dienstag wird verbreitet, am Mittwoch gebietsweise und vor allem im Süden eine starke Wärmebelastung erwartet.

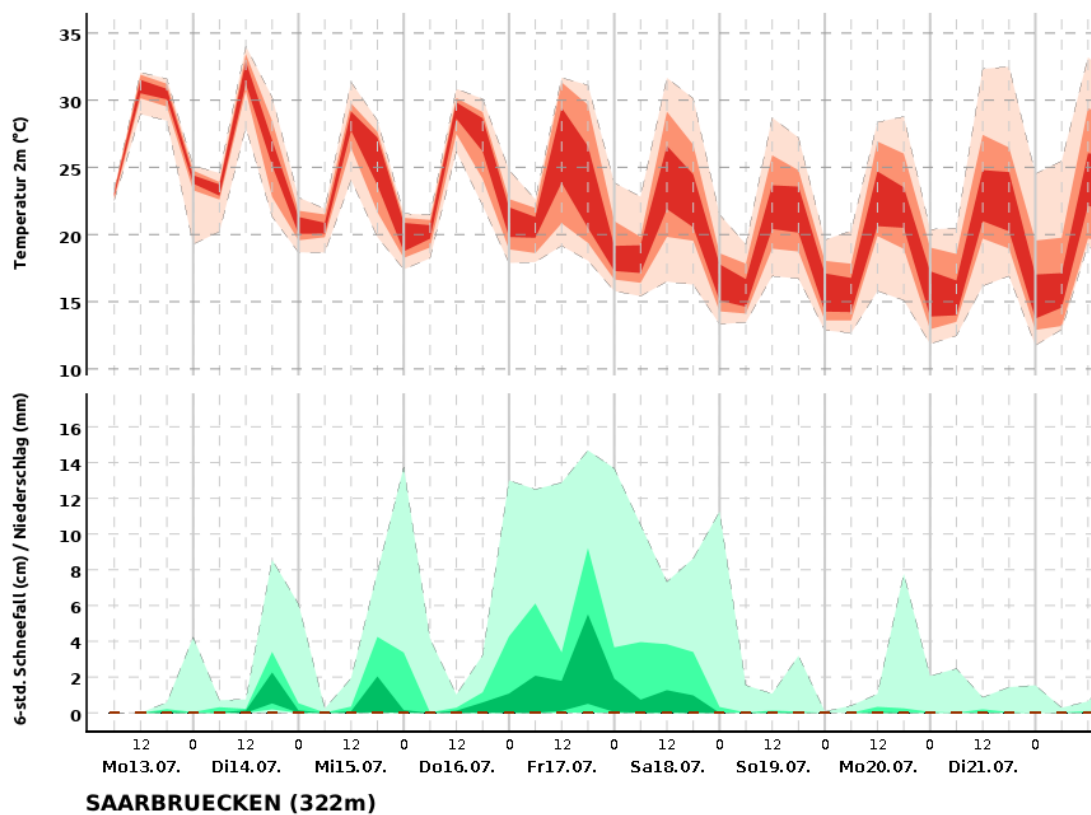
Warnlage Mittelfrist:

Am Donnerstag nur geringes Gewitterpotential, am Freitag wieder deutlich ansteigend, dann wieder lokal Starkregen, Hagel und Sturmböen möglich. Außerdem Donnerstag nochmal eine erhöhte Wärmebelastung, zum Freitag Entspannung der Hitzesituation.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: Dienstag, 14.07.26, 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, Ts